

Jubiläum von „querstadtein – Obdachlose zeigen ihr Berlin“

Am 4. Juni lässt Stadtführer Uwe Ballons mit Tourgutscheinen steigen



Foto: Mathias Becker

Wer am 4. Juni die Augen offen hält, kann mit etwas Glück Tourgutscheine für eine Stadtführung von „querstadtein – Obdachlose zeigen ihr Berlin“ gewinnen. Der Grund für die Aktion: querstadtein feiert Jubiläum. Vor einem Jahr fand die erste Stadtführung von (ehemals) obdachlosen Menschen in Berlin statt. Über 3.000 TeilnehmerInnen haben bisher eine der querstadtein-Stadtführungen besucht und so eine ungewohnte Sicht auf Altbekanntes gewonnen.

Stadtführer Uwe Tobias wird zum Jubiläum am Dienstag, dem 4. Juni um 12.30 Uhr auf dem Mariannenplatz in Berlin-Kreuzberg 20 Ballons mit Gutscheinen für querstadtein-Stadtführungen steigen lassen.

Stadtführungen von obdachlosen Menschen durch Berlin organisieren und damit einen neuen Blick auf die Stadt ermöglichen, Aufmerksamkeit für Obdach- und Wohnungslosigkeit schaffen und den Dialog zwischen Menschen mit und ohne festen Wohnsitz anregen – mit diesen Zielen fanden sich 13 junge Menschen Anfang des Jahres 2013 zusammen. Ehrenamtlich stellten sie eine Idee auf die Beine, die mittlerweile ein erfolgreiches soziales Start-Up ist. Vor einem Jahr, am 4. Juni 2013 fand die erste querstadtein-Stadtführung statt. Seitdem hat sich einiges getan: Über 3.000 Besucher, der zweite Platz beim Engagementpreis des Vereins FES-Ehemalige, einer von 25 Bundessiegern des startsocial-Wettbewerbs, eine finanzielle Förderung durch die Auerbach Stiftung und zwei Arbeitsplätze im Social Impact Lab in Berlin plus Beratungsstipendium – das ist die erfreuliche Bilanz aus zwölf Monaten querstadtein.

Mittlerweile gibt es zwei Touren: Stadtführer Uwe Tobias führt durch Berlin-Mitte und Carsten Voss zeigt sein Berlin-Schöneberg. Viele Besucher haben neue Eindrücke vom Leben auf der Straße bekommen. *„Man geht ja oft achtlos an Obdachlosen vorbei und weiß nicht recht, wie man sich verhalten soll. Jetzt gucke ich eher hin statt weg“*, sagt ein Teilnehmer der Schöneberg-Tour. Und auch das Projektteam ist froh über die Aufmerksamkeit, die querstadtein für das Thema generieren kann. *„Wir freuen uns, dass unsere Touren so gut besucht sind und dass wir so dazu beitragen können, die Themen Obdach- und Wohnungslosigkeit in die Öffentlichkeit zu tragen“*, erklärt eine der Gründerinnen, Sally Ollech.

Zeit sich auszuruhen? Mitnichten! Für die Zukunft hat sich das Projekt einiges vorgenommen und ist bereits dabei, neue Touren durch weitere Kieze zu entwickeln. Als Geburtstagsgeschenk wünscht sich querstadtein vor allem eins: Seien Sie achtsam.

Einladung an MedienvertreterInnen:

Wir laden MedienvertreterInnen ein, am **4. Juni um 12.30 Uhr auf dem Mariannenplatz** in Berlin-Kreuzberg dabei zu sein, wenn querstadtein 20 Ballons mit Stadtführungs-Gutscheinen steigen lässt. Uwe Tobias und das Projektteam stehen bei dieser Gelegenheit gern für Interviews zur Verfügung.

Sprechen Sie uns an, wenn Sie Fragen zu querstadtein haben; am besten per E-Mail über presse@querstadtein.org.

Über querstadtein

Für Menschen ohne Wohnung bekommen scheinbar selbstverständliche Dinge oft eine ganz neue Bedeutung. Denn das Leben auf der Straße funktioniert nicht immer so wie das „normale“ Leben der Mehrheitsgesellschaft. Mit der Obdachlosigkeit ändert sich die Perspektive auf die Stadt: Die Straßen, Parks und Plätze werden zum alltäglichen Lebensraum. Auf den Stadtführungen möchte querstadtein die Sinne für diese andere Wahrnehmung Berlins und all seiner Bewohner schärfen, über Obdachlosigkeit allgemein und über soziale Hilfsangebote informieren.

[querstadtein](http://querstadtein.org) ist das erste Projekt des gemeinnützigen Berliner Vereins Stadtsichten e.V.. Im Rahmen von Stadtführungen zeigen (ehemals) obdachlose Menschen ihr Berlin. Dabei erfahren die TeilnehmerInnen der Stadtrundgänge eine Perspektive auf die Stadt jenseits der etablierten Sichtweisen und können bei Gesprächen zu verschiedenen Themen Berührungspunkte, Vorurteile und Unsicherheiten abbauen. Mit den Rundgängen durch Berliner Kieze möchten wir dazu beitragen, Begegnungen, Austausch und gemeinsames Lernen zwischen Teilen der Gesellschaft zu fördern, die sich sonst nicht ohne weiteres begegnen.

Die Stadtrundgänge werden von den Stadtführern gemeinsam mit dem Projektteam in Workshops und ergänzenden Hintergrundrecherchen erarbeitet.

www.querstadtein.org

Weitere Bilder und Pressematerialien finden Sie auf:

<http://querstadtein.org/de/presse/downloads/>